

# Ausschreibung

## zum Jugendwettbewerb gemeinnütziger Projekte

### *1. Allgemeine Bestimmungen*

**1.1. Der Jugendwettbewerb der gemeinnütziger Projekte** (im Folgenden Wettbewerb genannt) wird im Rahmen des Baschkirisch-Deutschen Jugendforums durchgeführt.

**1.2. Veranstalter des Wettbewerbs:**

Der Verein der Russisch-Deutschen Freundschaft „Baschkortostan-Deutschland“.

**1.3. Stifter des Wettbewerbs:**

Die Stifter sind der Verein der Russisch-Deutschen Freundschaft „Baschkortostan-Deutschland“, der Verband der Demokratischen Jugend Baschkortostans, der Fonds für Entwicklung der Bürgerinitiative der Republik Baschkortostan «Гражданский Диалог» („Bürgerdialog“).

**1.4. Ziele und Aufgaben des Wettbewerbs:**

Förderung der Entwicklung von Jugendinitiativen im Wirtschafts-, Sozial- und Kulturbereich in Baschkortostan und Deutschland. Der Wettbewerb der Projekte setzt die Ideen internationaler Zusammenarbeit und sozialer Partnerschaft fort. Die Hauptaufgaben des Wettbewerbs sind Entwicklung eines gesellschaftlich aktuellen, wirtschaftlich zweckmäßigen und finanziell realisierbaren sozialen Projekts, sowie Suche und Unterstützung aktiver Organisationen, Gruppen oder einzelner Personen, die weiter aktiv bei der Entwicklung des Dialogs „Baschkortostan-Deutschland“ tätig sein wollen.

**1.5. Teilnehmer des Wettbewerbs**

Im Projektwettbewerb können innovative Projekte vorgestellt werden, deren Autoren nicht älter als 35<sup>1</sup> sind.

Am Wettbewerb dürfen teilnehmen:

Gesellschaftliche nicht kommerzielle Organisationen, Bildungsstätten, Kulturzentren und Forschungsinstitutionen, kommerzielle Organisationen, Bürger und Bürgerinitiativen, die keine juristische Person bilden.

Am Wettbewerb dürfen nicht teilnehmen:

Die öffentliche Hand und Behörden; politische Parteien und religiöse Organisationen.

**1.6. Fristen und Ordnung des Wettbewerbs**

**Fristen: Dezember 2005 - Mai 2006:**

**1. Stufe** bis zum 15. Februar 2006. Annahme von Bewerbungen laut vorliegender Ausschreibung.

**2. Stufe** vom 16. März bis zum 31. März 2006. Professionelle Begutachtung der Projekte. Nach Ergebnissen dieser Stufe kann das Projekt entweder zwecks Nachbearbeitung zurückgeschickt, oder zur 3. Stufe weitergeleitet werden.

**3. Stufe** vom 1. April bis zum 1. Mai 2006. Öffentliche Verteidigung der Projekte. Nach Ergebnissen der öffentlichen Verteidigung kann das Projekt entweder zwecks Nachbearbeitung zurückgeschickt, oder für die Teilnahme am Wettbewerbsfinale empfohlen werden.

**Finale** Ermittlung und Auszeichnung der Gewinner. Vorlegen aller Projekte, die in das Finale aufgenommen wurden, an Vertreter der Botschaft der BRD in der Russischen Föderation im Rahmen der Sächsischen Tage in Baschkortostan, sowie an die deutschen Fonds, Stiftungen und Interessenten. Hilfe bei der Projektverwirklichung und Auszeichnung der Gewinner.

---

<sup>1</sup> Ausnahmsweise können unter Autoren auch Personen über dem 35. Lebensjahr unter der Voraussetzung sein, dass der persönliche Beitrag von jedem Projektteilnehmer beschrieben und dokumentarisch bestätigt ist.

## **1.7. Expertenausschüsse des Wettbewerbs**

Expertenausschüsse werden aus unparteiischen Bürgern gebildet, die berufliche Kenntnisse in bestimmten Bereichen haben. Die Liste der Experten wird vom Organisationskomitee des Jugendforums gebilligt.

## **2. Prioritätsrichtungen**

Der Projektwettbewerb wird mit Rücksicht auf Prioritäten der sozial-wirtschaftlichen Entwicklung Baschkortostans und Deutschlands in folgenden Richtungen durchgeführt:

### **1. Person und Bürgergesellschaft**

Im Rahmen der Kategorie werden Projekte unterstützt, die orientiert sind auf:

- Entstehung der Bürgergesellschaft
- Verbreiten von juristischen Kenntnissen unter der Bevölkerung und Erklären der sozial-wirtschaftlichen Folgen von Gesetzen und Normativakten, die Interessen von Bürgern berühren, Einrichten von Rechtsberatungsstellen;
- Einführung und Verbreitung von Technologien für die Teilnahme von örtlichen Gemeinschaften an Entwicklung und Verwirklichung von örtlichen Normativakten;
- Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen in die gemeinnützige Tätigkeit, um ihre sozialen Aktivitäten zu fördern und konkrete Probleme der örtlichen Selbstverwaltung zu lösen.  
(Man kann die Erfahrungen Deutschlands und anderer europäischer Ländern nutzen)

### **2. Massenmedien als Mittel zur Entwicklung der Bürgergesellschaft**

Im Rahmen dieser Kategorie werden Projekte unterstützt, die ausgerichtet sind auf:

- berufliche Fortbildung von Journalisten, die in der sozialen Branche tätig sind; Gestaltung der korporativen Ethik der Gemeinschaft der Berufsjournalisten, Abbau von Barrieren, die objektives Berichten erschweren; Einführung moderner Techniken im Bereich der sozialen Werbung<sup>2</sup>
- Austausch von Informationen, gemeinsame Sendungen, TV-Live-Schaltungen, direkte Kontakte zu Massenmedien in Deutschland

### **3. Schlüssel zur Karriere (Arbeitsmarktpolitik)**

Im Rahmen dieser Kategorie werden Projekte unterstützt, die ausgerichtet sind auf:

- Entstehen von gesellschaftlichen Institutionen für Arbeitsmarkt- und Bildungspolitik
- Einführung moderner Techniken im Bereich der Arbeitsmarktpolitik
- Schaffung von befristeten und festen Arbeitsplätzen
- Einführung von neuen Modellen der beruflichen Bildung für die soziale Branche
- Entwicklung von wirtschaftlichen Programmen zur Einbeziehung von Jugendlichen in die Produktionstätigkeit und befristete aktive Beschäftigung, von Programmen für Zusammenarbeit mit internationalen Arbeitsagenturen, von Praktikumsprojekten, des Fachkräfteaustausches

### **4. Entwicklung eines einheitlichen Kulturraums**

Im Rahmen dieser Kategorie werden Projekte unterstützt, die ausgerichtet sind auf:

- Bewahrung und Entwicklung von geistigen, historischen und kulturellen Werten;
- Bildung der bürgerlichen Meinung und des Patriotismus;

---

<sup>2</sup> Im Rahmen dieser Kategorie können auch Projekte für Entwicklung und Start von Modellvorhaben von Sendungen und Werbungen über gemeinnützige Themen abgegeben werden. Um am Wettbewerb teilzunehmen, soll die Bewerbung folgende Angaben enthalten: allgemeine Konzeption, die Idee der sozialen Sendung oder Werbung; Drehbuch der Sendung oder Werbung; Videokassette mit der Aufnahme der Sendung oder Werbung; schöpferischer Lebenslauf der Autoren (wenn vorhanden). Die Modellvorhaben der Sendungen sollen nicht länger als 30 Minuten sein.

- Verwirklichung der Rechte von ethnischen Gemeinschaften auf Bewahrung ihrer kulturell-nationalen Identität
- Suche nach verschiedenen Formen des interkulturellen Dialogs
- Sensibilisierung für moderne kulturelle Probleme und Verstärkung der humanitären Werte im gesellschaftlichen Bewusstsein, ebenso für Probleme mit dem Faschismus nach dem Zweiten Weltkrieg;
- Überwindung von sozio-kulturellen Hürden, Vorurteilen und Widersprüchen, Schaffung von Bedingungen für Kommunikation in „Konfliktpunkten“, Förderung der öffentlichen Kommunikationsformen, die freie Meinungsäußerung und den konstruktiven Dialog voraussetzen
- Lösung von Problemen des Deutschen als Schulfach in Russland und des Russischen als Schulfach in Deutschland;
- Durchführung von Massenveranstaltungen (Organisation von Festivals, Wettbewerben, Konzerten usw.).

## **5. Umweltbildung und gesunde Lebensweise**

Im Rahmen dieser Kategorie werden Projekte unterstützt, die ausgerichtet sind auf:

- Entwicklung und Verbreitung von Werten der gesunden Lebensweise unter Kindern und Jugendlichen
- Entwicklung von Sportmöglichkeiten am Wohn- und Lernort, Schaffen von Massensportbewegung und gesunder Lebensweise;
- Einführung von Projekten im Bereich des Landschaftsdesigns;
- Entwicklung des Umwelttourismus
- Russland als Urlaubsziel für ausländische Touristen
- Verbesserung der Umweltsituation des Landes
- Einführung neuer Techniken der Ressourcennutzung

### ***3. Anforderungen und Bewertung der Projekte***

Die abgegebenen Projekte sollen gesellschaftliche Ziele verfolgen und die geltende Gesetzgebung nicht verletzen; sie sollen innovativ, nach festgelegten Anforderungen vorbereitet sein; sie sollen auf dem Territorium Baschkortostans oder Deutschlands verwirklicht werden. Sie werden nach folgenden Kriterien bewertet:

#### **1. Aktualität und Möglichkeit der Verwirklichung des Projekts, ein konkretes und bedeutsames Ergebnis.**

- Vorhandensein eines deutlich angegebenen Problems
- Interesse der Zielgruppe an der Verwirklichung des Projekts
- Entsprechung der Verwirklichungsmechanismen zu den zu erwartenden Ergebnissen
- Messbarkeit und Bestimmtheit der zu erwartenden Ergebnisse
- Vorhandensein der Unterstützung vor Ort (zusätzlicher Bonus)

#### **2. Entwicklungsstand der Projektidee**

- Optimalität der ausgewählten Strategie, um die gesetzten Ziele zu erreichen
- Originalität des Projekts, sein innovativer Charakter;
- Vorhandensein der Analyse von Risiken und Gefahren, sowie Maßnahmen, um sie zu überwinden (wird begrüßt);
- Vorhandensein von Indikatoren, nach denen die Effizienz des Projekts bestimmt werden kann (wird begrüßt)

#### **3. Wirtschaftliche Effizienz des Projekts**

- Verhältnis zwischen Kosten und Ergebnissen des Projekts
- Legitimierung des Personals und anderer direkter Kosten
- Preis für Waren und Dienstleistungen für das Projekt
- Heranziehen von Finanzmitteln aus anderen Quellen zur Verwirklichung oder Entwicklung des Projekts (wird begrüßt)
- Möglichkeit, das Projekt mit Unterstützung von örtlichen Behörden zu entwickeln
- Investitionsattraktivität des Projekts

## ANHANG Nr.1

### **Ordnung der Bewerbung**

Zur Teilnahme am Wettbewerb werden die Projekte zugelassen, die den Anforderungen des Wettbewerbs entsprechen und die in vorgegebener Form (Anhang 2) geschrieben sind. Die Bewerbungen sind an das Organisationskomitee [proekt-06@bk.ru](mailto:proekt-06@bk.ru). Die Bewerbung wird elektronischer Form (RTF-Format des Programms WinWord) eingereicht. Alle Bewerbungen werden registriert. Nicht registriert werden die Bewerbungen, die die Anforderungen des Wettbewerbs nicht erfüllen, die nicht vorschriftsmäßig angefertigt sind, die unvollständig eingereicht worden sind. Nach der Registrierung werden die Bewerbungen zur zweiten Stufe weitergeleitet.

Das Projekt (das Programm) soll als ein Exemplar in schriftlicher und elektronischer Form nach dem folgenden Schema eingereicht werden:

- Titelseite
- kurze Zusammenfassung des Projekts oder des Programms (nicht mehr als eine Seite) mit Angaben von Zielen und Aufgaben des Projekts
- Beschreibung des Projekts (des Programms) (Strategie und Mechanismus, um die gesetzten Ziele zu erreichen, auf 3 Seiten)
- Arbeitsplan der Projektverwirklichung, Fristen des Projekts (des Programms)
- Angaben über Logistik, Finanzmittel, Arbeitskräfte für das Projekt (das Programm), Kostenanschlag für die Projektverwirklichung (wird begrüßt), weitere Entwicklung des Projekts
- konkrete zu erwartende Ergebnisse (nicht mehr als eine Seite)
- Mechanismus der Bewertung (Kriterien für Effizienzbewertung des Projekts)
- eine Teilnehmerliste für das Projekt (das Programm), Erfahrungen auf diesem Gebiet (nicht mehr als eine Seite).

Zum Projekt (zum Programm) werden folgende Dokumente beigelegt:

- eine schriftliche Bewerbung vom Entwickler (Bearbeiter) des Programms (Siehe Anhang 2 Muster 1)
- eine Informationskarte des Projekts nach vorgelegten Form (Siehe Anhang 2 Muster 2).

## ANHANG 2

### **Muster 1 (Bewerbung)**

#### BEWERBUNG.

(Institution, Organisation usw.) sendet zur Teilnahme am Wettbewerb das Projekt (das Programm) (Titel).

Veranstalter des Projekts (des Programms):

Geplanter Ort der Verwirklichung:

Geplante Fristen:

Anzahl der Teilnehmer:

Altersgruppe der Teilnehmer:

Leiter

Unterschrift

Name des Bearbeiters,  
Telefonnummer

### **Muster 2 (Informationskarte)**

#### INFORMATIONSKARTE DES PROJEKTS (DES PROGRAMMS).

Titel des Projekts (des Programms):

Benennung der Organisation – des Bewerbers:

Rechtform:

Postanschrift:

Leiter des Projekts (des Programms):  
(Name, Arbeitsstelle)

Tel./Fax/E-mail:

Ziele des Projekts (des Programms):

Liste der Ergebnisse:

Fristen der Verwirklichung des Projekts (des Programms):

Geplante Gesamtkosten für das Projekt (das Programm) (Rubel):